

**Zeitschrift:** Freidenker [1956-2007]  
**Herausgeber:** Freidenker-Vereinigung der Schweiz  
**Band:** 92 (2007)  
**Heft:** 7

**Rubrik:** In den Sektionen

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 03.02.2026

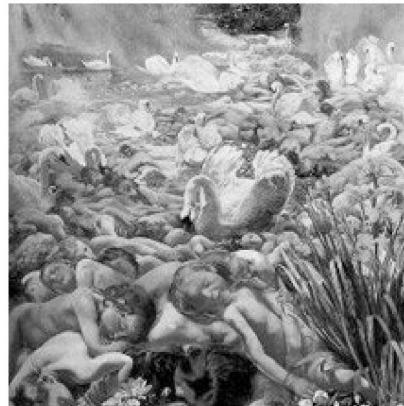
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Katholische Marketingstrategie: Schluss mit dem Limbus

Der Papst hat die Vorhölle abgeschafft, weil sie nur eine Hypothese gewesen sei (im Gegensatz zur Hölle, die als bewiesen gelten kann?). Nun macht Benedikt also Schluss mit dem "Warterraum" für die Seelen von ungetauft verstorbenen Babys. Der Vatikan erhofft sich von dieser Massnahme, dass damit der katholische Glaube in den von hoher Kindersterblichkeit geplagten Ländern Asiens und Afrikas attraktiver wird und gegenüber in dieser Hinsicht humaneren Islam bessere Marktchancen hat.

**Limbus** ([www.wikipedia.org](http://www.wikipedia.org))  
Lateinisch: für Rand, Saum, Umgrenzung bezeichnet den Vorraum oder den äußersten Kreis der "Hölle". Manchmal wird er auch als Fegefeuer bezeichnet, obwohl er eher als dessen Gegenteil anzusehen ist: Das Fegefeuer ist Teil des Himmels, aber mit Leid; der Limbus ist Teil der Hölle, aber ohne oder mit wenig Leid. Er ist in dem Sinne der Aufenthaltsort für Seelen, die ohne eigenes Verschulden vom Himmel ausgeschlossen sind. Entstanden ist er aus der theologischen Unsicherheit über den Heilsstatus derer, die beispielsweise ungetauft sterben. Unterschieden wurde

1. der limbus patrum, wo die Seelen der verstorbenen Gerechten der Zeit vor Jesus Christus, also z. B. der bibli-



schen Propheten. Im limbus patrum ist heute niemand mehr, denn er ist seit Christi Abstieg in das "Reich der Toten" leer, weil Christus seine Insassen allesamt in den Himmel geführt hat. Moses, Judith, Anna, Abraham und alle anderen Gerechten des Alten Bundes sind im Himmel. Als dort seitend werden sie von der Katholischen Kirche auch als Heilige verehrt und angerufen.

2. den limbus puerorum (auch: limbus infantum), wo die Seelen der ungetauften Kinder hinkamen, die wegen der Erbsünde zum Verlust der himmlischen Seligkeit führte.

Neu sollen nun ungetaufte Säuglinge "in der Erwartung auf universelle Erlösung durch Gott" sterben. Nachdem es nun keinen limbus patrum und keinen limbus puerorum mehr gibt, bleibt ungeklärt, wohin die Seelen nicht mit dem Christentum in Berührung gekommener Gerechter und nicht zum Christentum Bekehrter, die nach dem Abstieg Christi in der Hölle lebten und leben, nach dem Tod gelangen... Für FreidenkerInnen besteht wenigstens Klarheit: Wir treffen uns alle in der Hölle – das wird bestimmt ein Heidenspass! rc

### Den Papst boykottieren ...

Nachdem der Papst aus Marketing-Überlegungen bereits die Abschaffung der Vorhölle abgeschafft hat (siehe oben) will er die Kirche weiter klar positionieren und ruft nun zum Boykott von nicht-religiösen humanitären Organisationen auf: Amnesty International ist die erste NGO, die sein Bannstrahl treffen soll, weil sie sich für die Abtreibung bei Vergewaltigungsopfern ausgesprochen hat.

Indem er sich von einer Menschenrechtsorganisation distanziert, macht er klar, wie er es so mit den Menschenrechten hat – das ist konsequent!

Die Konsequenz der Vernünftigen kann nun nur heißen:

**... Amnesty International  
beitreten!**

[www.amnesty.ch](http://www.amnesty.ch)

FVS Schweiz

Daten

Zentralvorstand 2007

Sa., 18. 8. 20. 10., Bern

Grosser Vorstand 2007

Sa., 24. November 2007, Olten

in den Sektionen

Agenda

### Basel – Union

Jeden letzten Freitag im Monat ab 19:00 Uhr: Freie Zusammenkunft

Neu: Café "Spillmann", Eisengasse

### Basel – Vereinigung

Jeden letzten Donnerstag im Monat 15 bis ca. 17:30 Uhr: Donnerstag Hock Restaurant "Park", Flughafenstr. 31

### Bern

Montag, 23. Juli 19:00

Freidenker-Stamm

Rest. "Celina" Spitalgasse 2, Bern

Sonntag, 29. Juli 12:00

Rendez-vous im Freidenker Garten mit köstlichem Käse und Wein.

Weissensteinstr. 49b, Bern

Voranmeldung bei Rosette Kaech

Tel. 031 372 56 03 bis Do. 26. Juli

Auswärtige sind herzlich willkommen!

Kosten: ca. 15.- alles inkl.

### Grenchen

Samstag, den 21. Juli ab 14:00

Grillfest in Gerolfingen (Bielersee)

Strandweg 23. Es stehen Snacks, Brot und Mineralwasser zur Verfügung. Fleisch und alkoholische Getränke muss jeder selbst mitbringen.

Familien mit Kindern oder Mitglieder anderer Sektionen sind herzlich willkommen. Auskunft: 076 388 4639

### Winterthur

Donnerstag, 5. Juli 09.15

Thema: Evolution. Im Kulturama, Englischviertelstr. 9, 8032 Zürich

Anmeldung bis 21. Juni 044 865 16 93

### Zürich

Juli: Keine Freie Zusammenkunft.

Donnerstag, 5. Juli 09.15

Thema: Evolution. Im Kulturama, Englischviertelstr. 9, 8032 Zürich mit den Winterthurer Freidenkern.

Bitte schriftl. Einladung beachten.